

Erinnern für die Zukunft

Ochsenzoller Gedenken
21. Mai 2026

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Asklepios Klinik Nord – Ochsenzoll
Evangelische Akademie der Nordkirche
Stiftung Freundeskreis

Im Rahmen der nationalsozialistischen „Euthanasie“ sind fast 6.000 Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung aus Hamburg in Tötungs- und Verwahranstalten gebracht worden. Über 4.700 von ihnen wurden nachweislich getötet. Mit dem „Ochsenzoller Gedenken“ möchten wir an die Opfer erinnern und Fragen an unser heutiges Handeln stellen.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Gedenkveranstaltung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Claas-Hinrich Lammers,
Dr. Stephan Linck,
Dr. Stephanie Wuensch



Ochsenzoller Gedenken Gedenken für die Opfer der „Euthanasie“ der damaligen Heil- und Pflegeanstalt Langenhorn

21. Mai 2026, ab 16.00 Uhr
Asklepios Klinik Nord – Ochsenzoll
Langenhorner Chaussee 560
22419 Hamburg

■ 16:00 Uhr | Vortrag

Polarisierte Debatten: Ursachen, Folgen und Alternativen
Prof. Dr. Michael Brüggemann, Kommunikationswissenschaft, Klima- & Wissenschaftskommunikation, Universität Hamburg

Anschließend Diskussion (Haus 2, Konferenzraum)

„Polarisierung sehe ich als ein kommunikativ konstruiertes Phänomen, das aber Ursachen und Wirkungen in der Welt jenseits medialer Debatten hat. Medienlogiken, politische Interessen und unbearbeitete Konfliktlinien in der Gesellschaft bilden den Nährboden für toxische mediale Debatten. Politische (AfD) und mediale (BILD, aber eigentlich alle Medien) Akteure profitieren von polarisierten Debatten.“

Diese haben auch Folgen für die Polarisierung der Einstellungen in der Bevölkerung. Auch wenn dort aktuell noch keine ausgeprägte Spaltung der Gesellschaft zu erkennen ist in ideologische sich affektiv ablehnende Lager, so hat die Wahrnehmung der anderen Seite als zunehmend extrem und ablehnend, Folgen, die in eine Spirale sozialer Polarisierung münden könnten.“
Prof. Dr. Michael Brüggemann

■ Ca. 17:15 Uhr | Gedenken und Kranzniederlegung vor Haus 25

Sehr gern weisen wir auch auf die Alsterdorfer Gedenkveranstaltung am 8. Mai hin:

■ Alsterdorfer Gedenken

Die Gedenkfeier der Evangelischen Stiftung Alsterdorf für die Opfer der NS-„Euthanasie“, das Alsterdorfer Gedenken, steht ebenfalls unter dem Thema „Erinnern für die Zukunft“ und findet am **08. Mai ab 10:00 Uhr** in der Kirche St. Nicolaus (Dorothea-Kasten-Str./ Ecke Sengelmannstr.).

Beteiligt sind u. a. Landespastorin Annika Woydack und Ulrike Kloiber, Senatskoordinatorin für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen.